

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 8. März 1978, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt das niederschlagsfreie Hochdruckwetter vorerst noch bestehen. Bei mäßigen Höhenwinden aus nördlichen Richtungen steigt die Nullgradgrenze nur örtlich bis 1500 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Tagesserwärmung können die geringe Neuschneesicht der Vortage auf der oberflächlich gefrorenen Altschneedecke in kleinen Lawinen zum Abgang bringen. Trotzdem auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen kaum Gefahr zu erwarten ist, muß um die Tagesmitte an exponierten Stellen unter stark besonnten Lawinhängen etwas Vorsicht empfohlen werden.

Im Tourenbereich bleiben die günstigen Bedingungen weitgehend bestehen. Die geringe Neuschneesicht gleitet aber leicht ab, was in Steilhängen Vorsicht erfordert. Auch auf einzelne stör anfällige Schneebretter in nord- und ostseitigen Kammlagen ist zu achten. Mit überlegter Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten kann der Tourenfahrer diesen Gefahrenstellen ausweichen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

